

PRESSEMITTEILUNG

Bad Bocklet, im Oktober 2020

AZURIT Pflegezentrum Bad Bocklet veranstaltet Aktionstag „Halt vor Gewalt“

Spannende Weiterbildung beschert Teilnehmern neue Impulse

Während die Themen Gewalt gegen Frauen oder Kinder mittlerweile in der Gesellschaft erhöhte Aufmerksamkeit und ein größeres Engagement erfahren, findet die Gewalt in der Pflege immer noch wenig Beachtung und gilt teilweise sogar als Tabuthema. Umfragen entsprechend hat jeder Dritte, der hilfebedürftige Menschen in der Familie oder beruflich pflegt, schon einmal Erfahrungen mit Formen von Gewalt gemacht. Damit ist nicht unbedingt körperliche Gewalt gemeint - auch Beschimpfungen oder ein entwürdigender Umgang zählen dazu.

Um dieses heikle Thema aus der Tabuzone zu holen und die breite Öffentlichkeit zu sensibilisieren, veranstaltet die bundesweit tätige Betreibergesellschaft AZURIT – hierzu gehört das AZURIT Pflegezentrum Bad Bocklet – bereits seit einigen Jahren, immer im Oktober, einen Aktionstag „Halt vor Gewalt“. Ziel ist es, das Thema Gewalt in der Pflege in den Mittelpunkt des Interesses zu rücken, die unterschiedlichen Formen von Gewalt zu definieren sowie Möglichkeiten und Wege zu finden, um jegliche Form von Gewalt zu verhindern. „Kontinuierliche Schulungen, sachliche Aufklärung und ein offener Umgang mit der Thematik gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen“, so Birgit Schweins, Hausleiterin des AZURIT Pflegezentrums Bad Bocklet.

In diesem Jahr veranstaltete die AZURIT Einrichtung den besonderen Aktionstag für die Mitarbeiter/innen am Donnerstag, den 8. Oktober 2020. Am Anfang der Veranstaltung standen umfassende Informationen zur Philosophie bzw. den daraus resultierenden Präventionsmaßnahmen innerhalb der AZURIT Gruppe zum Thema Gewalt in der Pflege.

Gemeinsam erörterten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer u. a. Fragen wie „Welche Formen von Gewalt gibt es?“ und „Wie ist der korrekte Umgang mit einer Situation, in der aktive Gewalt bei der Pflege auffällt?“. Anhand von Präsentationen und Rollenspielen wurde anschaulich gemacht, wo Gewalt anfängt und wie vielschichtig diese sein kann. „Ganz wichtig war es, Wege aufzuzeigen, wie man Gewalt in der Pflege erkennt, ihr begegnet und diese verhindert werden kann“, so Pflegedienstleiterin Jana Karbowy. Die offene Diskussionsrunde im Anschluss an die Vermittlung theoretischen Wissens und die praktische Umsetzung bot die Möglichkeit, Fragen zu stellen und offene Fragen zu diskutieren.

Beim diesjährigen Aktionstag „Halt vor Gewalt“ zeigten die Anwesenden rege Beteiligung und es wurde deutlich, wie wichtig ihnen dieses Thema ist. „Die Veranstaltung in unserem Haus war ein großer Erfolg“, so Hausleiterin Birgit Schweins. „Der Aktionstag innerhalb unserer Einrichtung hat alle Anwesenden noch einmal zum Thema „Gewalt in der Pflege“ sensibilisiert. Wir haben seitens der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein durchweg positives Feedback bekommen.“



Bildunterschrift:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen Aktionstages „Halt vor Gewalt“ im AZURIT Pflegezentrum Bad Bocklet, gemeinsam mit Hausleiterin Birgit Schweins (Mitte) und Pflegedienstleitung Jana Karbowy (rechts außen).

Abdruck erlaubt, Belegexemplar erwünscht

Ansprechpartner:
AZURIT Pflegezentrum Bad Bocklet
Hausleitung Birgit Schweins
Nachtigallenweg 2
97708 Bad Bocklet
Telefon: 09708 70597-0
E-Mail: pzbadbocklet@azurit-gruppe.de
www.azurit-gruppe.de | www.azurit-hansa-karriere.de
